

Fr. Asien liegt von uns aus in der Richtung, wo uns die Sonne aufgeht.

Der Vater zeichnete nun unterhalb Asien einen größern und mehrere kleinere Flecke und viele Punkte und sprach: „Scht, das sind Länder, die im Meere liegen und überall mit Wasser umgeben sind; man nennt sie Inseln. Weißt du wohl, Franz, wie derjenige Erdtheil heißt, den diese Inseln hier zusammen ausmachen?“

Fr. Es ist Australien oder die Inselwelt.

Der Vater zeichnete hierauf unterhalb von Europa einen großen, herzförmigen Fleck, welchen Franz sogleich für Afrika erklärte.

Nun wurde auch Amerika gezeichnet, und der Vater fragte seinen ältesten Sohn, in welcher Richtung dieser Erdtheil liege.

Fr. Amerika liegt in derjenigen Erdgegend, wo die Sonne untergeht.

B. Ihr wißt nun, Kinder, welche Lage die fünf Erdtheile haben; nun seht ihr aber auch, daß zwischen denselben noch große Räume sind, die kein Land enthalten, und wißt ihr wohl, mit was diese Räume ausgefüllt sind?

D. Wenn kein Land da ist, so muß es wohl Wasser seyn.

B. Getroffen! das sind die verschiedenen Meere, die ihr auch noch kennen lernen sollt.

D. Aber Vater! da wäre ja viel mehr Wasser als Land!

B. So ist es auch; die Meere sind zusammen wohl zweimal so groß, als alle fünf Erdtheile zusammen.

D. Das ist doch merkwürdig.

B. Du wirst in der Folge noch viel Merkwürdigeres erfahren, wenn du die Erde näher kennen lernst.

D. Ach! wenn ich nur schon recht viel davon wüßte!

B. Nur Geduld, lieber Otto! wer alle Tage nur Etwas lernt, weiß in einem Jahre schon Vieles.

D. Also alle Tage Etwas, lieber Vater!

B. Alle Tage, wenn ich Zeit finde und ihr recht aufmerksam seid. Nun müßt ihr auch noch die sogenannten vier Himmelsgegenden merken, weil von diesen in der Erdbeschreibung oft die Rede ist. Man nennt nämlich die Gegend, wo die Sonne aufgeht, Morgen oder Ost, jene wo sie untergeht Abend oder West; wo die Sonne zur Mittagszeit steht, ist Mittag oder Süd, und diejenige Gegend, welche dem Süden entgegengesetzt ist, heißt Mitternacht oder Nord.

4. Die großen Meere.

Am folgenden Abend brachte der Vater einen Globus und stellte ihn auf den Tisch, indem er sprach: „Hier habt ihr, liebe Kinder, eine Abbildung unserer Erdoberfläche; hier könnt ihr deutlich